

Anzeigebatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

- Augsburg, den 28. Mai 1904. Verlagsanstalt F. Bruckmann Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung Augsburg in Augsburg. Der Sitz der Aktiengesellschaft ist München. Gegenstand des Unternehmens ist, das von der Gesellschaft erworbene Verlagsgeschäft und die graphische Anstalt der Firma Friedrich Bruckmann's Verlag in München mit allen zu demselben gehörigen Zweiggeschäften weiter zu betreiben etc. Vorstandsmitglieder sind die Direktoren Hugo Bruckmann und Fritz Schwarz. (s. a. S. 4868 d. vorl. Nr. dieses Blattes.)
- Berlin, den 20. Mai 1904. Thormann & Goetsch Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung sc. Stammkapital 60000 M. Geschäftsführer sind Robert Strieder und Gustav Kunz. (s. a. S. 4868 d. vorl. Nr. dieses Blattes.)
- den 21. Mai 1904. Vereinigte Kunst-Institute, Actiengesellschaft vorm. Otto Troizsch. Prokuristen sind Carl Maschmeier, Otto Drewes, Rudolph Raube und Salo Popov, von denen jeder derselben ermächtigt ist, gemeinschaftlich mit einem der anderen Prokuristen die Gesellschaft zu vertreten.
- den 26. Mai 1904. Dr. R. Pauli's Verlag, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Wilmersdorf. Gegenstand des Unternehmens ist Betrieb von Verlagsbuchhandlungsgeschäften sc. Stammkapital 20000 M. Geschäftsführer sind Dr. phil. Robert Pauli und Gustav Ihle. (s. a. S. 4869 der vorl. Nr. dieses Blattes.)
- Bonn, den 24. Mai 1904. Carl Georgi. Die Gesellschaft ist aufgelöst; das Geschäft wird unter der veränderten Firma Carl Georgi, Universitätsbuchdruckerei und Verlag von dem früheren Gesellschafter Dr. jur. Carl Georgi fortgesetzt. Den Kaufleuten Carl Brögmann, Carl Gedike und Fritz Reinhardt ist Gesamtprotura derart erteilt, daß zwei derselben gemeinschaftlich zur Vertretung berechtigt sind.
- Brielen, den 19. Mai 1904. Buchhandlung und Buchdruckerei des kath. politisch. Preßvereines in Brielen. Dr. Emilian Schöpfer ist ausgetreten; nunmehriger Vertreter der Firma ist Dr. Fr. Hilber.
- Dresden, den 26. Mai 1904. A. Müller Fröbelhaus-Dresden. Die an Carl Richard Heinrich Hornig erteilte Protura ist erloschen.
- den 27. Mai 1904. M. & R. Bocher. An Frau Irma Henriette Bocher, geb. Heimbach, ist Protura erteilt.
- Hannover, den 17. Mai 1904. Niedersächsische Verlagsbuchhandlung Leopold Ost. Inhaber der Firma ist der Verlagsbuchhändler Leopold Ost. (Berichtige hiernach die Eintragung in Nr. 121 des B.-Bl. vom 28. Mai d. J.)

Lahr, den 21. Mai 1904. A. Guld's Buchhandlung in Lahr. Die Firma ist erloschen.

— Karl Benhelmann in Lahr. Die Firma ist erloschen.

Leipzig, den 28. Mai 1904. A. F. Koehler. Der Buchhändler Karl Franz Koehler ist in die Gesellschaft eingetreten.

Montreux, den 23. Mai 1904. E. Haering. Die Firma ist erloschen.

München, den 26. Mai 1904. Martin Rid Nachf. Heinrich Heller. Heinrich Ernst Heller ist als Inhaber gelöscht; nunmehriger Inhaber ist Frau Elise Breitenstein. Die Firma lautet jetzt Martin Rid Nachf. Forderungen und Verbindlichkeiten wurden nicht übernommen.

Plauen, den 28. Mai 1904. F. H. Hänsel. Anna Constanze verw. Hänsel geb. Tiebel ist ausgeschieden und Kaspar Hermann Paul Kapp-Hartwig Inhaber geworden; er haftet nicht für die Verbindlichkeiten der bisherigen Inhaberin, es gehen auch nicht die Forderungen auf ihn über.

Waldenburg (Schles.), den 24. Mai 1904. Clara Schröders Buchhandlung in Dittersbach. Die Zweigniederlassung in Breslau ist erloschen.

Weiden, den 25. Mai 1904. Ernst Wittmann. Inhaber der Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung ist der Buchhändler Ernst Wittmann.

Wien, den 24. Mai 1904. J. Löwy. Der Inhaber Josef Löwy ist gestorben, eingetreten sind Mathilde Löwy, Ignaz Löwy in Wien, Marie Weinberger in Orsowa und eine Kommanditistin. Vertretungsbefugt ist Mathilde Löwy allein, Gustav Löwy ist nunmehr Einzelprokurist. Kollektivprokura ist erteilt dem Karl Witter und Gerhard Bach.

Kommissionswechsel vom 7. Mai bis 3. Juni 1904.

Bod & Co. in Braunschweig:
früher F. A. Brockhaus, jetzt Carl Fr. Fleischer.

H.vom Ende's Verlag in Trier (vorher in Köln):
früher Friedrich Hofmeister, jetzt Rob. Forberg.

Milsson & Co. in London:
früher Max Rübe, jetzt L. Staedmann.

Emil Stanze in Braunschweig:
früher C. F. W. Fest, jetzt F. Boldmar.

Technische Verlags-Anstalt in Budapest:
früher Internat. Gewerbebuchhandlung, jetzt Eduard Schmidt.

Leipzig, den 3. Juni 1904.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndikus.

Werl i. Westf., den 2. Juni 1904.

P. P.

Mit heutigem Tage trete ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung.

Meinen Bedarf wähle ich selbst; dagegen bitte ich um Zusendung aller Zirkulare etc. Herr Max Busch in Leipzig hat die Besorgung meiner Kommission übernommen.

Hochachtungsvoll

Heinr. Feldheim
Buchhandlung nebst Buchdruckerei
und Buchbinderei.

P. P.

Mit unserer seit 1881 bestehenden Buchdruckerei und Verlagsanstalt verbinden wir eine Buchhandlung und eröffnen das Laden-Geschäft Mitte dieses Monats im eigenen Grundstück.

Wir bitten um Zusendung Ihrer Zirkulare, um unsern Bedarf danach wählen zu können und bemerken, daß uns bereits zahlreiche Verlagsfirmen wie Jul. Vogel, Mülheim-Ruhr — Richard Eckstein Nachf., Berlin — J. Engelhorn, Stuttgart — Friedrich Eulers Verlag, Braunschweig — Carl Flemming, Glogau — Greiner & Pfeiffer, Stuttgart — A. Hartleben, Wien — Otto Hendel, Halle — Hermann Hillger Verlag, Berlin — August Schulges Verlag, Berlin — Hugo Steinig, Berlin u. a. Konto eröffnet haben.

Unsere Kommission haben wir Herrn Otto Maier in Leipzig übertragen.

Schiltigheim-Straßburg i/E., Juni 1904.

Bartl & Reimann.

Verkaufsanträge.

Lebensfähiges Sortiment mit Nebenbr. in gr. Industriestadt der Provinz Brandenburg, noch sehr erweiterungsfähig, ist nur mit Hausgrundstück zu verkaufen.

Zur Übernahme sind mindestens 20 Mille Mark erforderlich. — Nur ernstliche Reflektanten mit dem nötigen Kapital erfahren Näheres unter II 1784 d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wegen Ablebens des bisherigen Inhabers ist eine solide Buchhandlung mit Nebenbranchen, in einer Stadt Schleswig-Holsteins gelegen, sogleich zu verkaufen. Das Geschäft, das noch sehr erweiterungsfähig ist, bietet tätigen Herren mit 20000 M. Kapital eine gesicherte Existenz. Interessenten erfahren Näheres unter II 1793 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

In einer Grossstadt Norddeutschlands ist ein älteres, gutes Sortiment mit lukrativen Nebenbranchen anderer Unternehmungen wegen zu verkaufen. Das Geschäft ist sehr gut fundiert, ruht auf durchaus solider Basis und umfasst einen guten, festen Kundenkreis.

Der Umsatz, der nachweisbar noch in jedem Jahre gestiegen ist, betrug 1903 ca. 38000 Mk. Reingewinn üb. 5000 Mk.

Angeb. m. Umgehung v. Zwischenhändlern unter V. B. 1787 an die Geschäftsstelle des B.-V.